

11. HEIDELBERGER SUMMER SCHOOL ZU MUSIK UND RELIGION

500 JAHRE EVANGELISCHES GESANGBUCH

1524, also vor genau 500 Jahren, erschien das erste gedruckte Gesangbuch in deutscher Sprache. Mit seinen vielen Nachfolgern bereicherte und veränderte es nicht nur die Musikgeschichte enorm: Lieder halfen, die neuen Gedanken der Reformation bekannt zu machen, gaben den Menschen in den Gottesdiensten eine Stimme, ließen „Laienchöre“ entstehen, förderten die private Andacht, beeinflussten die Entwicklung der Sprache und regten zahllose Musikerinnen und Musiker zu Neuschöpfungen an – durch alle Epochen und Stile bis heute.

Die Hochschule für Kirchenmusik nimmt das bedeutende Jubiläum zum Anlass, zu feiern – mit Konzerten, Vorträgen, Workshops, Ausstellungen, einem Gottesdienst und einer großen Singaktion in der Heidelberger Altstadt.

Bereits zum 11. Mal findet unsere Summer School in Kooperation mit der Universität Heidelberg sowie weiteren Institutionen statt.

Seien Sie herzlich willkommen und feiern Sie mit!

Martin Mautner

Vorschau: 12. Heidelberger Summer School
vom 27. bis 29.06.2025

Vor der Heiliggeistkirche/Hauptstraße, Eintritt frei

12.30 Uhr

Flashmob: »Sing mit Herz und Mund!«

Konzept und Umsetzung: Studierende der HfK,
Prof. Tamara Schmidt, KMD Michael Braatz-Tempel

Für Kirchenchöre, Posaunenchöre, Familien und Personen, die gerne in Gemeinschaft singen: Alle sind herzlich eingeladen, Teil dieses Spontankonzerts zu werden! Mit Begeisterung bringen wir bekannte, zeitlose Kirchenlieder in die Heidelberger Altstadt. Für jeden ist etwas dabei, unabhängig von der musikalischen Vorerfahrung. Anmeldung bis 9.6. erbeten an: sekretariat@hfk-heidelberg.de

FREITAG, 5. JULI 2024

Heiliggeistkirche, Eintritt: 9 € (erm. 6 €)

21.30 Uhr

Jazzkonzert: Christoph Georgii Quartett

»Choralmeditationen zur Nacht«

Christoph Georgii verbindet in seinem Quartett die kirchenmusikalische Tradition der Choralbearbeitung mit Improvisationstraditionen des Jazz. Die Musiker machen sich in ihren Improvisationen Choraltexpte und -melodien zu eigen und stellen deren Zeitlosigkeit unter Beweis.

*Uwe Steinmetz (Saxophon), Christoph Georgii (Piano),
Torsten Steudinger (Bass), Tobias Stolz (Schlagzeug)*

Hochschule für Kirchenmusik (HfK)

Hildastr. 8

69115 Heidelberg (Weststadt)

► hfk-heidelberg.de

Mit freundlicher Unterstützung des
Kulturamts der Stadt Heidelberg

**HfK HOCHSCHULE FÜR
KIRCHENMUSIK Heidelberg**



HfK HOCHSCHULE FÜR
KIRCHENMUSIK
Heidelberg

+ Evangelische Kirche
in Heidelberg



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

**AKADEMIE FÜR
KIRCHENMUSIK
Heidelberg**



Bild: Freepik.com

SAMSTAG, 15. JUNI 2024

HfK, Kosten: 20 € (erm. 10 €), Studierende der HfK und Schüler:innen C-Ausbildung Baden frei

11.00-13.00 Uhr

Workshop: »Gesangbuchlieder in Stilen der Jazz/Rock/Pop-Musik begleiten – an Orgel und Piano«

Prof. Gerd-Peter Murawski, KMD Prof. Christoph Georgii

Dozierende der Fachschaft Populärmusik geben Einblicke in Studieninhalte. Für alle, die Gottesdienste an Orgel und/oder Piano musikalisch gestalten. Gerne können eigene Liedvorschläge aus der Gemeindepraxis eingebracht werden.

FREITAG, 28. JUNI 2024

Open Air gegenüber der Jesuitenkirche

20.00 Uhr

Popkonzert: »Bergbandkollektiv & Heike Ostertag«

Die Band rund um Sebastian Heeß, Studierender der HfK, spielt populäre Hits der aktuellen Kirchenmusik sowie eigene Songkompositionen, die um die Themen Glauben und Zweifel kreisen. Die originellen Songarrangements sind gemeinsam mit Heike Ostertag entstanden: Die junge Singer-Songwriterin verzaubert ihre Zuhörer:innen mit ihrer einzigartigen Stimme, den lyrischen Texten über das Auf und Ab des Lebens und mit extravaganen Sounds.

SAMSTAG, 29. JUNI 2024

HfK, Eintritt frei

10.00 Uhr

Singstunde: »Das Gesangbuch: Schatzkiste, Fundgrube, Werkzeugkiste«

KMD Michael Braatz-Tempel

Das Gesangbuch ist nicht nur ein Buch für den Gottesdienst, sondern auch ein Lebens- und Familienbuch. Es ist eine Sammlung wertvoller Melodien und Gedichte und somit hohes Kulturgut. Mit dem Gesangbuch lassen sich Tage und Jahre gliedern und gestalten, es ist vertonter Bibeltext, gesungenes Kirchenjahr, klingender Tageslauf. In der Singstunde werden gemeinsam alte Lieder neu entdeckt und neue Lieder kennengelernt.

11.00 Uhr

Vortrag: »Singt dem Herrn ein neues Lied... 500 Jahre gedrucktes deutschsprachiges evangelisches Gesangbuch – und dann?«

Prof. Dr. Martin Mautner

1524, also vor genau 500 Jahren, erschien das Achtliederbuch, mit dem die Geschichte des protestantischen Chorals und des bis heute lebendigen Gemeindegesangs in unseren Kirchen begann. Dieser wechselvollen Geschichte nachzuspüren und nach ihrer Bedeutung für die Gegenwart und die nahe Zukunft zu fragen, ist Gegenstand des Vortrags.

12.00 Uhr

Probe: »Einstimmen auf den Flashmob«

Die Teilnahme an der Probe wird empfohlen, um am Flashmob (s. 30.06.) mitzuwirken, ist aber kein Muss. Anmeldung erbeten: sekretariat@hfk-heidelberg.de

13.00 Uhr

Vortrag: »Choralbearbeitungen von Walter bis Bach: die ersten 200 Jahre«

Dr. Paul Tarling

Zeitgleich mit den ersten evangelischen Gesangbüchern sind mehrstimmige Bearbeitungen des neuen Liedguts entstanden. In diesem Vortrag werden mehrstimmige Choralbearbeitungen von u. a. Johann Walter, Michael Praetorius, Johann Hermann Schein und Johann Sebastian Bach vorgestellt, auch als Vorge-

schmack auf das Konzert mit dem Hochschulchor am Abend.

Peterskirche, Eintritt: 25 € (erm. 18 €) / 20 € (erm. 12 €)

19.00 Uhr

Chorkonzert: »Bachkantaten«

Werke: *Es ist das Heil uns kommen her*, BWV 9

Wer nur den lieben Gott lässt walten, BWV 93,

J. S. Bach; Chorwerke von Telemann, Brahms u. a.

Solisten: Cornelia Winter, Sopran; Matthias Lucht,

Altus; Fabian Kelly, Tenor; Matthias Horn, Bass

Kammerchor der HfK, Leitung: Michiya Azumi

Das Konzert würdigt ein doppeltes Jubiläum: 1524 erschien das Achtliederbuch, das älteste gedruckte deutschsprachige Gesangbuch, und 1724 führte Bach die erste Kantate aus seinem sog. Choralkantaten-Jahrgang auf. Sowohl in Bachs Kantate BWV 9 als auch in den weiteren A-cappella-Werken werden Choräle aus dieser Sammlung aufgegriffen und bearbeitet. Die Kantate BWV 93 wurde zum 5. Sonntag nach Trinitatis im Jahr 1724 komponiert – und erklingt nun somit am Vorabend dieses Tages exakt 300 Jahre später. Das Ensemble Heidelberger Barocksolisten wurde anlässlich dieses Konzerts neu gegründet. Ihm gehören ausgewiesene Spezialisten für Alte Musik und historische Aufführungspraxis an.

SONNTAG, 30. JUNI 2024

Peterskirche

10.00 Uhr

Universitätsgottesdienst

Pfarrer Prof. Dr. Martin Mautner

Kammerchor der HfK

Prof. Michiya Azumi, Leitung

KMD Prof. Carsten Klomp, Orgel